

BESCHLUSSVORLAGE V0157/15 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Bürgerhaus
	Kostenstelle (UA)	4310
	Amtsleiter/in	Ferstl, Peter
	Telefon	3 05-28 00
	Telefax	3 05-28 09
	E-Mail	buergerhaus@ingolstadt.de
Datum	19.03.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kommission für Seniorenarbeit	19.03.2015	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Neuverpachtung der Cafeteria im Bürgerhaus Neuburger Kasten
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

Die Kommission für Seniorenarbeit stimmt der Verpachtung der Cafeteria des Bürgerhauses Neuburger Kasten an die Cantina International zu.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die Gastronomiebereiche des Bürgerhauses sind bereits seit vielen Jahren an externe Betreiber verpachtet. Im Falle der Cafeteria des Bürgerhauses Neuburger Kasten wird dies seit 2004 praktiziert. Vor diesem Zeitpunkt wurde die Cafeteria in Eigenregie betrieben. Die Cafeteria hat als „Offener Treff“ nicht zuletzt auch die Aufgabe, ein „Türöffner“ für Besucherinnen und Besucher jeden Alters zu sein. Dieser stellt eine Möglichkeit dar, Besucher auf das Angebot im Bürgerhaus aufmerksam zu machen und ist zudem sehr gut für die Begegnung der verschiedenen Generationen geeignet. Hier soll sich die Möglichkeit bieten, die Besucherinnen und Besucher zwanglos kennen zu lernen und im Gespräch ihre Bedürfnisse zu ermitteln. Auf dieser Basis kann u. a. auch bedarfsgerecht weiterführende Beratung oder Hilfe angeboten werden. Weiterhin stellt die Gastronomie einen niederschweligen Treffpunkt dar, der einen Einstieg in alle weiteren Angebotsbereiche im Bürgerhaus ermöglicht. Nicht selten werden Gäste des Hauses zu Akteuren. Die Gastronomie ist daher ein wichtiger Kooperationspartner des Bürgerhauses. Grundsätzlich hat sich die Verpachtung an externe Pächter bewährt.

Für Ende 2014 hatte die bisherige Pächterin der Cafeteria aus Altersgründen ihre Pacht gekündigt. Auf die Ausschreibung des Amtes für Gebäudemanagement hatten sich keine gewerblichen Interessenten gemeldet. Das Bürgerhaus hat sich im Anschluss daran für die Annahme der Bewerbung der „Cantina International“ des Jugendmigrationsdienstes Ingolstadt ausgesprochen. Hierbei wird die ortsübliche Pacht für die Fläche der Küche berechnet. Die Erfahrungen aus den ersten Wochen sind positiv.